

bogen eben dises schmelzofens. Diser aber soll auß der anderen rechten mauer gegen 8 rechten seitten eben an disen pfeiler langen / welcher vndē zweyer werck schüh vnd so viel spannen breit vnd dick seye. Aber des vorderen bogens weitte soll lähr sein / neun werckschüh vnd einer spannen lang / an seim höherē teil acht werckschüh hoch. Dessen weitte aber die da ist von der rechten seitten / soll fünff werckschüh vnd einer spannen lang sein / die höhe den anderen gleich / aber bey der bogen soll gleich als hoch wie die gemeinen mauer sein. An disen bogen zwar vnd der gemeinen mauer haltend sich die mauer des rauchlochs / die so flach auff steigen / also eingezogen werden / das zu oberst da der rauch herauß ghet / die weite acht werckschüh lang werde / vñ ein werckschüh vnd dreyer spanne breit / aber die vierdte schüngerichte schlette des rauchlochs / ist über die andere lange mauer gsetzet. Wie aber die mittlere mauer gemein ist den zweyen schmelzofen / also ist die mauer auff den zweyen rauchlöchern gsetzet / vnd auff diese weiß zwar solle auch andere rauchlöcher gemacht sein. Vnd erstmal soll ein jeder schmelzofen sechs quarschüh vnd zweyer spannen lang sein / drei werckschüh vñ zweyer spannen breit / einer ellen hoch. Auch soll eines jettlichen hinder teil / bey der anderen langen mauer / das vorder teil lähr sein. Des ersten rechte seite soll auch lähr vnd flach sein / dz die schlacken mögendt abgezogen werden / die lincke seite soll bey 8 gemeinen mauer da es ein mauer von den zieglen mitt leim züsamen pflastert habe / welche die gemeine mauer vor dem feur bewaret: herwiderüb soll die lincke seitten des anderen ofens lähr sein / die rechte bey der gemeinen mauer da auch dem selbigen seine mauer zugeben wirt / die sie vor dē feur schütze. Darnach soll eines jettlichen ofens vorder teil mitt werckstück auffgericht sein / das mittlest mitt erden gefült / als dan soll ein jeder ofen bey der anderen langen mauer (da dan in seim loch vñnd bogen / der dahinden ist / ein küpfferne ror gsetzet wirt) ein rondte gruben haben / die zweyer werckschüh vnd so viel spanne breit / vnd von der gemeinen mauer drey werckschüh seye. Zum letzten soll vnder eines jeden ofens gruben bey einer ellen hoch / ein verborgene auzucht sein / dem anderen gleich / welchs rinne / so in die andere lange mauer ghet / bey der seitten sich henger / der rechten zwar des schmelzofens / der lincken des treibofens / der derrer aber soll erstmal den tiegel / so das kupffer die nächste tage in dem selbigen ist gemacht worden / mitt dem stoßeisen dreyer quarfinger breit außhauwen / so viel auch spannen lang / welche ein eiserner stil seye / zweyer werckschüh lang / anderthalbe quarfinger dick / ein hülzener aber in dē selbigen geschlossen / rondt vnd fünff werckschüh lang / bey zwen quarfinger dick. Darnach mitt dem anderen stoßeisen soll er eben den selbigen tiegel also außhauwen / das er eben werde / diß aber soll einer spannen breit sein / zweyer spannen lang / sein stil ist zum teil eiser / zum teil hülzin / dem vorderen gang gleich. Als dan soll er das erde vnd kol gestübe darin werffen / wasser daran giessen / mitt bāsem denen ein stecken ist eingestossen / kären. Bald soll er eben in disen tiegel das vermischte puluer werffen / das da hatt des geräderten kol gestübs zwen lauffkarrē voll / des geräderten erde gestübe / auch so viel sandts durch ein sehr engs sib gerädert / sechs erög voll. Diß puluer soll gleich so woll als dises das die schmelzer gebrauchen mitt wasser gsprüzt / eb es in tiegel gworffen wirt / gfeuchtet werde / das es mit den hendē wie ein schneeballē gformiert werde. So es aber nuhn hinein geworffen ist / soll dises der derrer mitt dem feustel knetten vnd eben machen / darnach mitt zweyē hülzener stößeln welcher beider einer ellē lang sein soll / beide auch habe zu beiden seitten ein rondts haupt / aber das einer spannen breit / das ander dreyer quarfinger / beides soll in der mitte enger sein / das es in der handt möge gehalten werde. Als dan soll er abermals in tiegel das gestübe so naß gemacht / werffen / vñnd abermals dasselbige mit feusten ebenen / vñnd mitt dem selbigen sampt den stößeln puchen / ja auch so er hinauff steigt / vñnd mitt den finger darauß sthet / soll er das eusserst teil des tiegels mitt den solen der fussen eben